

## LANiS – Lehrer-Modul Version 3.2.3, März 2005

Das Lehrer-Modul dient organisatorischen und pädagogischen Zwecken. Es ermöglicht einem Lehrer z.B. das Erstellen von Kurslisten, das Verteilen von Arbeitsaufträgen und den Zugriff auf die Schülerverzeichnisse.



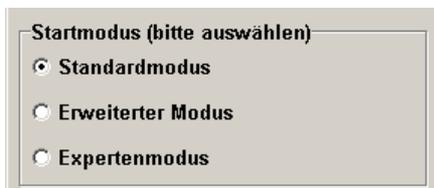
### Die Funktionen des LANiS-Lehrer-Moduls



Durch Doppelklick auf das Icon startet das LANiS-Lehrermodul

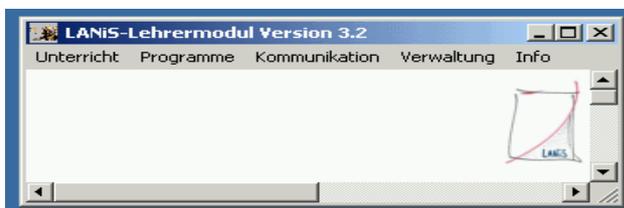
Das LANiS-Lehrer-Modul geht davon aus, dass man als Lehrer an einem Arbeitsplatz mit der Bezeichnung "...pc00" (z.B. B409pc00) arbeitet. Befindet man sich an einem anderen Computer, steht nur ein eingeschränkter Funktionsumfang zur Verfügung.

Der Lehrer wählt mit Doppelklick seinen Namen aus der Lehrerliste rechts aus. Mit diesem Vorgang wird das Feld Username links mit dem Usernamen (=Lehrername) gefüllt. Für die Anmeldung gibt der Lehrer sein Passwort ein. Für die erstmalige Anmeldung erhält der Lehrer sein Passwort vom LANiS-Administrator.

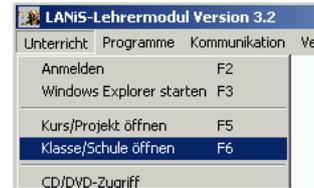


Der Benutzer kann beim Anmeldevorgang auswählen, ob das LANiS-Lehrermodul mit wenigen Funktionen (=Standardmodus), mit erweiterten Funktionen oder mit vielen Funktionen (=Expertenmodus) erscheinen soll.

Die unterschiedlichen Funktionen und Berechtigungen für die Modi werden vom LANiS-Administrator im LANiS-Admin-Modul (Menüpunkt Administration) eingestellt. So können individuelle Wünsche und Gegebenheiten der Schule berücksichtigt werden. Die Einstellungen sind raumbezogen.



Es erscheint die Oberfläche **des LANiS-Lehrermoduls**.

<b><u>Unterricht</u></b>	
	<p><b><u>Anmelden</u></b> Über die Anmeldung authentifiziert sich der Lehrer am LANiS-System im Schulnetzwerk. Für den erstmaligen Einsatz erhält er sein Passwort vom Administrator.</p> <p>In der Anmeldemaske erscheint eine Liste mit allen Lehrern. Durch Doppelklick auf einen Namen wird dieser in das Feld für den Usernamen eingetragen. Bei der Erstinstallation von LANiS werden zwei Schüler und ein Lehrer angelegt, alle drei haben das Passwort <u>lanis</u>.</p>
	
	<p><b><u>Windows-Explorer starten</u></b> Öffnet den Windows-Explorer</p>
	
	<p><b><u>Privates Windows-Laufwerk</u></b> Für die Verbindung mit dem Windows-Home-Laufwerk. Diese Funktion ist nur möglich, wenn der Benutzer als Person im Active-Directory aufgenommen ist.</p> <p>Für die Anmeldung sind die Eingaben von Benutzernamen (Windows AD) und Kennwort erforderlich.</p>
	
	<p><b><u>Kurs/Projekt öffnen</u></b> Diese Option öffnet ein Auswahlfenster. Dies ermöglicht die Auswahl von Kursen und Klassen, das Verteilen und Einsammeln von Dateien in Home-Verzeichnisse der Schüler, das Erstellen von Anwesenheitslisten und die Führung einer Unterrichtsdokumentation. Die Zuordnung muss vor der Benutzung über den Menüpunkt <u>Verwaltung-Kurs/Projekt-Verwaltung</u> erstellt werden. Dort stellt sich jeder Lehrer einmalig zum Schuljahresbeginn die Fächer und Kurse zusammen.</p> <p>⇒ Siehe Kapitel: <b>Fragen aus der Praxis: Wie stelle ich eine Lerngruppe zusammen?</b></p>
	
	<p><b><u>Klasse öffnen</u></b> Öffnet eine Auswahl der Klassen, in denen der angemeldete Lehrer unterrichtet. Über diese Funktion erhält der Lehrer dann die Möglichkeit, Dateien einzusammeln oder zu verteilen, weiterhin erhält er Zugriff auf die Verzeichnisse der Schüler. Die Zuordnung muss vor der Benutzung über den Menüpunkt <u>Verwaltung-Klassen-Fachverwaltung</u> erstellt werden. Dort stellt sich jeder Lehrer einmalig zum Schuljahresbeginn die Zuordnung von Klassen und Fächern zusammen.</p> <p>⇒ Siehe Kapitel: <b>Fragen aus der Praxis: Wie stelle ich eine Lerngruppe zusammen?</b></p>
	

### **Bildschirmübertragung**

Diese Funktion ermöglicht es, den Bildschirminhalt eines Schülerplatzes auf dem Lehrerrechner anzuzeigen, den Inhalt des Lehrer-Bildschirms auf die Schülerbildschirme zu übertragen und die Fernsteuerung der Schülerarbeitsplätze ( Ein-/Ausschalten). Grundlage dieser Funktionen ist das Programm VNC (Virtual Network Computing“).

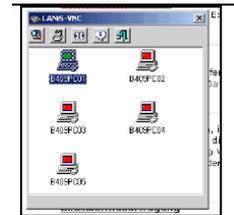
Nach dem Starten des Programms werden die im Netzwerk erreichbaren Clients gesucht.

Die grün markierten Arbeitsplätze sind eingeschaltet und erreichbar, die rot markierten nicht.



### **Hinweis:**

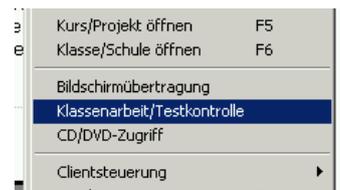
Manchmal verlangt das Programm beim ersten Starten dieser Funktion die Datei *data1.msi*, diese Datei befindet sich üblicherweise auf der MS-Office-CD Nr.1. Halten Sie diese CD während der Erprobungsphase des Lehrermoduls bereit und legen Sie diese in das Laufwerk, wenn sie verlangt wird. Der Setup-Dialog wird nach 15-maligem Betätigen des Buttons „Abbrechen“ ebenfalls beendet.



### **Klassenarbeit/Testkontrolle**

Mit dieser Funktion kann im Computerraum eine Klausur-Umgebung gestartet werden. Dies umfasst das Erstellen und den Zugriff auf spezielle Testverzeichnisse so wie das Verteilen und Einsammeln von Arbeitsaufträgen.

Die An- und Abmeldevorgänge an den Clients werden automatisch überwacht, um Täuschungsversuche der Schüler zu verhindern.



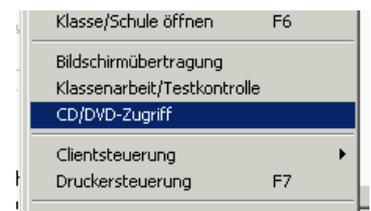
⇒ Siehe Kapitel: **Fragen aus der Praxis: Wie richte ich die Klausur-Umgebung ein?**

### **CD/DVD-Zugriff**

Diese Funktion ermöglicht den Zugriff auf einen CD-Server. Dieser CD-Server stellt dem Benutzer ( Schüler) Kopien (Images) von CDs oder DVDs über einen Laufwerksbuchstaben zur Verfügung. Vor dem Zugriff müssen die CD- bzw. DVD-Images einmalig vom Administrator für das Netzwerk installiert werden.

Das Fenster zeigt alle installierten CDs. Nach Anklicken eines CD-Symbols wird die CD in das Virtuelle Laufwerk eingelegt und steht dann dem Benutzer zur Verfügung.

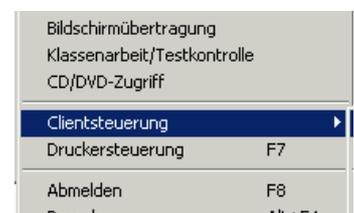
Hierbei kann es sich um Lexika, Lernprogramme, Filme usw. handeln.



### **Clientsteuerung**

Der Menüpunkt „Clientsteuerung“ ermöglicht es dem Lehrer, die Schülerarbeitsplätze vom Lehrerarbeitsplatz aus zu steuern.

⇒ Siehe Kapitel: **Fragen aus der Praxis: Wie habe ich Zugriff auf die Clients / Schülerarbeitsplätze?**



**Druckersteuerung**

Die Druckersteuerung ermöglicht die Kontrolle über angeschlossene Netzwerkdrucker.



Klassenarbeit/Testkontrolle	
CD/DVD-Zugriff	
Clientsteuerung	▶
<b>Druckersteuerung</b>	<b>F7</b>
Abmelden	F8
Beenden	Alt+F4

**Abmelden**

Hiermit wird der angemeldete Lehrer vom Schülermodul abgemeldet, dadurch erlöschen die meisten Möglichkeiten und Berechtigungen.



Clientsteuerung	▶
Druckersteuerung	F7
<b>Abmelden</b>	<b>F8</b>
Beenden	Alt+F4

**Beenden**

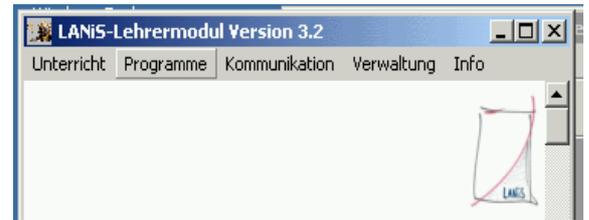
Beendet das Programm Lehrermodul.

## Menü Programme

Über diese Funktion können bestimmte Anwendungen sofort vom Benutzer gestartet werden ( z.B. Word, Excel, Bildbearbeitung).

Nach der Erstinstallation ist diese Auswahl leer.

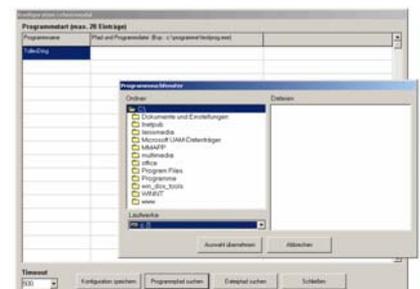
Die Programme müssen an dieser Stelle vom LANiS-Administrator eingerichtet werden.



## Einfügen von Programmen in das Startmenü

Die Anmeldung für die Einrichtung erfolgt über einen Klick mit der rechten Maustaste auf dem LANiS-Bild am rechten Fensterrand.

Nach der Eingabe des Administrator-Passwortes können Beschreibungen und Pfade der neuen Programme eingegeben werden.



## Menü Kommunikation

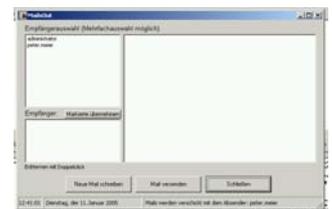
### Kommunikationssystem starten

Diese Funktion bietet die Möglichkeit, Nachrichten innerhalb der Schule an andere Lehrer zu schicken. Diese werden ähnlich wie e-mails in Briefkästen gelagert.

Eine e-mail-Kommunikation über das Internet ist nicht möglich.

Nach dem Start des Kommunikationssystems öffnet sich ein Fenster mit den eingegangenen Nachrichten.

Man kann die Mails (Nachrichten) lesen, löschen, beantworten oder eine neue Mail schreiben.



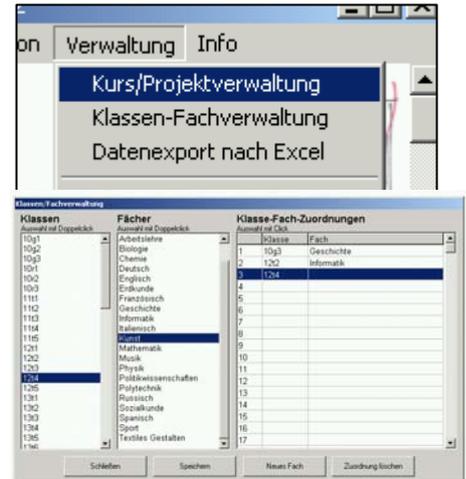
## Menü Verwaltung

### Kurs/Projektverwaltung

Hier können mit Hilfe der Schülerliste neue Lerngruppen zusammen gestellt werden. Diese Funktion eignen sich z.B. für die Verwaltung von Projektgruppen oder klassenübergreifenden Lerngruppen.

Die so zugeordneten Kurse können im Menü Unterricht mit der Funktion Kurs/Projekt öffnen geöffnet werden.

Hat man einen Schüler angewählt, kann man durch Klicken mit der rechten Maustaste das Passwort des Schülers erfahren. Bevor das Passwort angezeigt wird, muss der Lehrer sein Passwort eingeben.



⇒Siehe Kapitel: **Fragen aus der Praxis:** Wie stelle ich eine Lerngruppe zusammen?

⇒Siehe Kapitel: **Fragen aus der Praxis:** Wie ändere ich das Passwort eines Schülers?

### Klassen-Fachverwaltung

Mit dieser Funktion kann ein Lehrer die Klassen-Fach-Zuordnung für seine Klassen vornehmen. Die so zugeordneten Klassen können im Menü Unterricht mit der Funktion Klasse öffnen geöffnet werden.

Über diese Funktion erhält der Lehrer dann die Möglichkeit, Dateien einzusammeln oder zu verteilen, weiterhin erhält er Zugriff in die Verzeichnisse der Schüler.



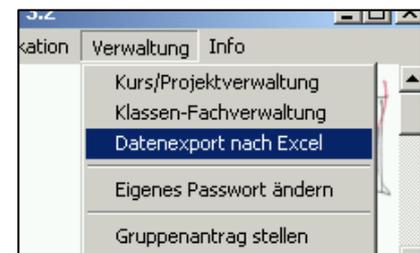
⇒Siehe Kapitel: **Fragen aus der Praxis:** Wie stelle ich eine Lerngruppe zusammen?

⇒Siehe Kapitel: **Fragen aus der Praxis:** Wie ändere ich das Passwort eines Schülers?

### Datenexport nach Excel

Mit dieser Funktion können Kurs- und Klassenlisten direkt nach Microsoft Excel exportiert werden.

⇒Siehe Kapitel: **Fragen aus der Praxis:** Wie kann ich meine Kurs/Klassenliste nach Excel exportieren?



### Eigenes Passwort ändern

Hier kann der Lehrer sein eigenes Passwort ändern. Dazu muss ihm sein aktuelles Passwort bekannt sein.

Falls der Lehrer das Passwort vergessen hat, kann beim LANiS-Administrator nach diesem fragen oder sich ein neues Passwort geben lassen.

⇒Siehe Kapitel: **Fragen aus der Praxis:** Wie kann ich mein (Lehrer-) Passwort ändern?

⇒Siehe Kapitel: **Fragen aus der Praxis:** Wie ändere ich das Passwort eines Schülers?



### Gruppenantrag stellen

Mit dem Gruppenantrag werden Personen erfasst und aufgenommen, die nicht zum Kreis der Schüler oder Lehrer gehören.

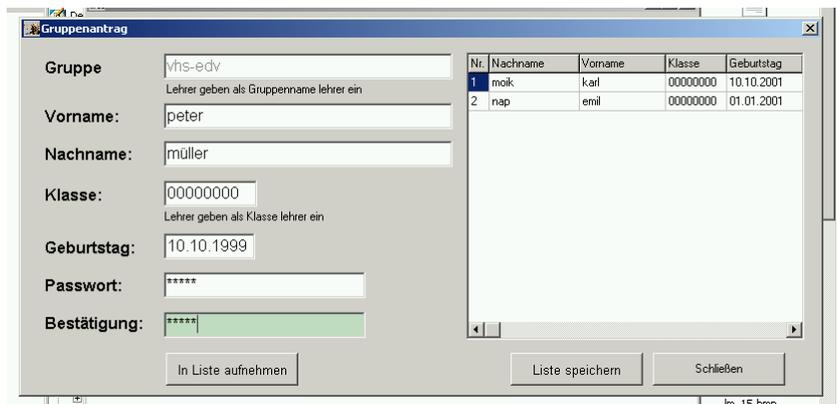
Dies können z.B. Teilnehmer eines VHS-Kurses oder Teilnehmer eines schulübergreifenden Workshops sein.

Der Leiter des Kurses ist Lehrer an der Schule und stellt einen Antrag für die Gruppe. Hierbei wird der Gruppenname eingegeben (hier: vhs-edv). Anschließend werden alle Antragsteller (= Mitglieder der Gruppe) mit Hilfe der Anmeldemaske in Antragsliste aufgenommen.

Als Klasse wird immer „00000000“ gewählt. Das Passwort kann sich jeder Antragsteller selber auswählen.

Die Antragstellung wird mit „Liste speichern“ und „Schließen“ beendet.

Der LANiS-Administrator bearbeitet den Antrag bei seiner nächsten Sitzung und richtet für jeden Antragsteller eine Zugangsberechtigung und ein Home-Laufwerk ein.



### Datensicherung

Mit der Funktion „Datensicherung“ werden alle Projektlisten, Kurs- und Klassenzuordnungen des angemeldeten Lehrers als Backup gesichert.

Das Backup wird unter folgendem Pfad abgelegt:

**L:\ftp-ehrerprogramme\daten\vorname.nachname\backup**

Diese gesicherte Konfiguration kann mit der Funktion „Datenrücksicherung“ wieder hergestellt werden.

Vor einer umfangreichen Kursumstrukturierung sollte eine solche Sicherung durchgeführt werden.



### Datenrücksicherung

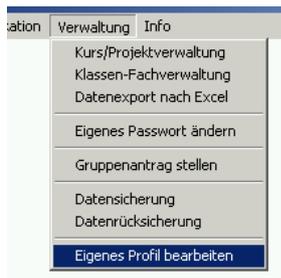
Eine vorher gesicherte Konfiguration bzw. die Datenbestände eines Lehrers können mit der Funktion „Datenrücksicherung“ wieder hergestellt werden.

Bei der Datenrücksicherung wird ein Explorer mit zwei Fenster geöffnet. In einem Fenster befinden sich die aktuellen Lehrerdaten, im anderen Fenster befinden sich die zuvor gesicherten Lehrerdaten (Backup).

Die Rücksicherung erfolgt durch Kopieren einzelner Ordner. Auf diese Weise können Daten bzw. Ordner an ihre ursprüngliche Stelle kopiert werden.



## Eigenes Profil bearbeiten



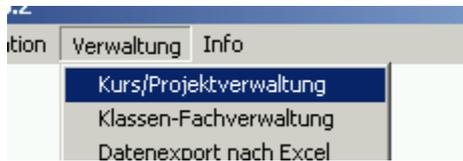
In diesem Menüpunkt kann der Lehrer fest legen, mit welcher Oberfläche das Lehrermodul gestartet werden soll. Das Profil wird für jeden Lehrer individuell gespeichert.



Die Möglichkeiten der Modi werden vom LANiS-Administrator im Admin-Modul festgelegt, der Lehrer hat keine Möglichkeit, die Einstellungen der Modi zu ändern.

## Fragen aus Praxis

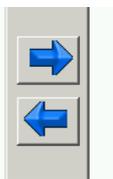
### Wie stelle ich eine Lerngruppe / einen Kurs zusammen?



Ein Kurs/Projekt ist eine Lerngruppe von Schülern, die nicht in einer gemeinsamen Klasse sind.



Mit dem Button „Kurs/Projekt neu“ wird eine neue Kursliste angelegt. In einer Eingabemaske wird man aufgefordert, dem Kurs einen Namen zu geben. Das Programm setzt vor den Namen automatisch die Jahreszahl des laufenden Schuljahres, aus *Schulgarten* wird dann *2005\_schulgarten*.

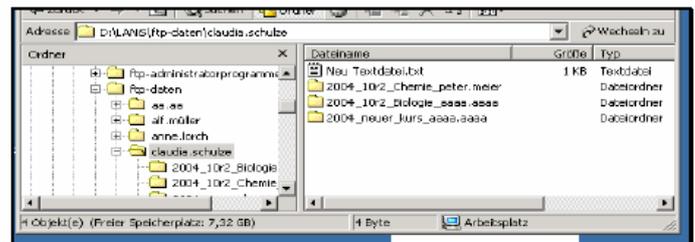


In der mittleren Spalte sind alle Schüler der Schule zu sehen.

Mit den blauen Pfeilen können einzelne Schüler in die Liste kopiert oder aus der Liste entfernt werden.

Nachdem man die Schüler des Kurses ausgewählt hat, muss man die Kursliste mit dem Button „Kurs/Projekt speichern“ speichern.

Wenn der Lehrer aaa.aaa eine Kursliste erstellt hat, so wird bei der Schülerin Claudia Schulze, sofern sie Schülerin des Kurses ist, das folgende Verzeichnis im Home-Bereich erzeugt:



Jahr\_Kursbezeichnung\_Lehrer                      2004\_neuer\_kurs\_aaa.aaa ( siehe Bild)

Die Arbeiten und Ergebnisse für das jeweilige Unterrichtsfach müssen sich in dem so bezeichneten Verzeichnis befinden, weil es sonst für den Lehrer beim Verteilen und Einsammeln von Daten nicht erreichbar ist.



Über Unterricht\_Kurs/Projekt kann die so erstellte Liste geöffnet werden.

### Wie kann ich eine Kurs-/ Projektgruppe löschen?

Im Menü Verwaltung \_ Kurs/Projektverwaltung kann eine Zuordnung gelöscht werden.

Dies geschieht über den Button „Kurs/Projekt löschen“.

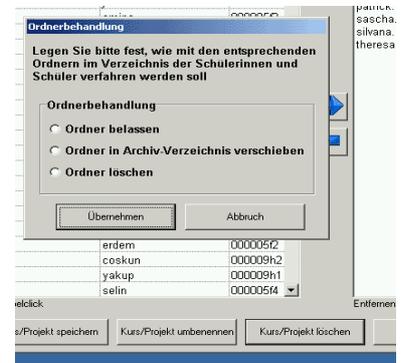


Beim Anlegen des Kurses wurde im Verzeichnis jedes Schülers ein Kurs-Verzeichnis mit der Jahreszahl und dem Lehrernamen erstellt.

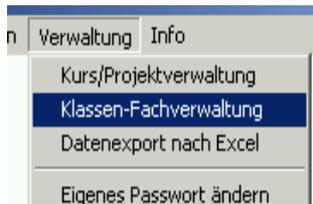
Beim Löschen der Kurs-Zuordnung kann der Lehrer bestimmen, was mit den Kurs-Ordern in den Schüler-Verzeichnissen geschehen soll.



- den Ordner unberührt lassen
- den Ordner in das Archiv-Verzeichnis verschieben
- den Ordner löschen

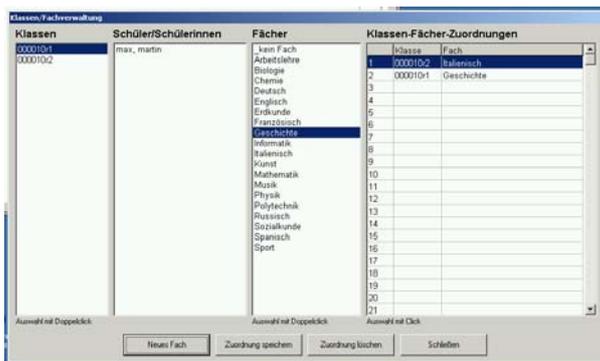


## Wie kann ich eine Zuordnung von Klasse und Fach erstellen?



Eine Klasse ist eine Lerngruppe, die alle Schüler einer Schulklasse (z.B. 5a, 8c) einschließt. Es ist demnach kein Kurs- oder keine Projektgruppe.

Die Zuordnungen der Schüler zu den Klassen werden aus der Schülerdatenbank (LUSD-Export) übernommen. Dies geschieht bei der LANiS-Installation und erfordert keine Arbeit durch den Lehrer.



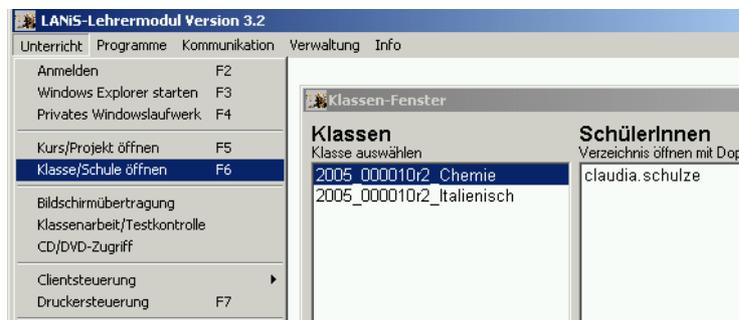
Mit Doppelklick eine Klasse aus der Liste wählen.

Anschließend mit Doppelklick ein Unterrichtsfach aus der Liste wählen.

Die so vorgenommene Zuordnung speichern mit „Zuordnung speichern“.



Es besteht die Möglichkeit, ein neues Unterrichtsfach in die Liste auf zu nehmen. Dies darf man jedoch erst nach Eingabe des LANiS-Administrator-Kennwortes.



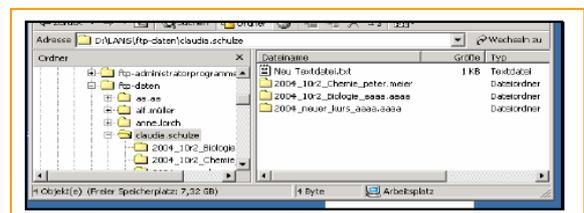
Über den Menüpunkt Unterricht Klasse/Schule öffnen kann man die vorgenommenen Zuordnungen sehen.

Hier hat der Lehrer Zugriff auf alle angezeigten Schüler-Verzeichnisse.

Wenn der Lehrer Peter Meier eine Klassenliste erstellt hat, so wird bei der Schülerin Claudia Schulze, sofern sie in der Klasse ist, das folgende Verzeichnis im Home-Bereich erzeugt:

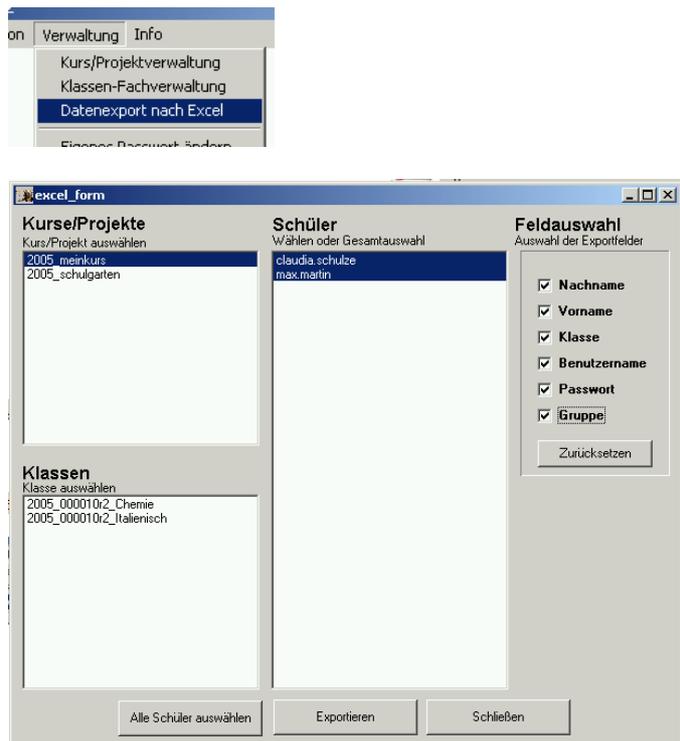
Jahr\_Klasse\_Fach\_Lehrer

**2004\_10r2\_Chemie\_peter.meier** ( siehe Bild)



Die Arbeiten und Ergebnisse für das jeweilige Unterrichtsfach sollten sich in dem so bezeichneten Verzeichnis befinden. Falls ein Schüler seine Ergebnisse in einem anderen Verzeichnis speichert, können seine Arbeitsergebnisse beim automatischen „Einsammeln“ vom Lehrer nicht eingesammelt werden.

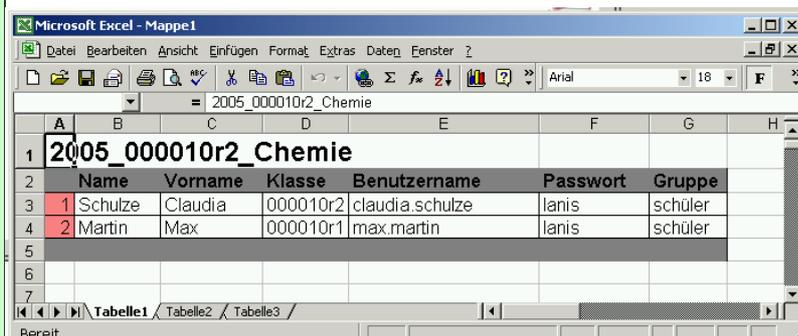
## Wie kann ich meine Kurs/Klassenliste nach Excel exportieren?



Wählen Sie aus der linken und mittleren Spalte die Klassen oder einzelne Schüler aus.

Setzen sie in der rechten Box Häkchen bei denjenigen Schülerangaben, die sie exportieren möchten.

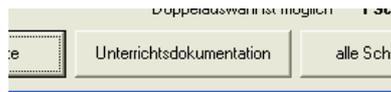
Wählen sie dann „Exportieren“.



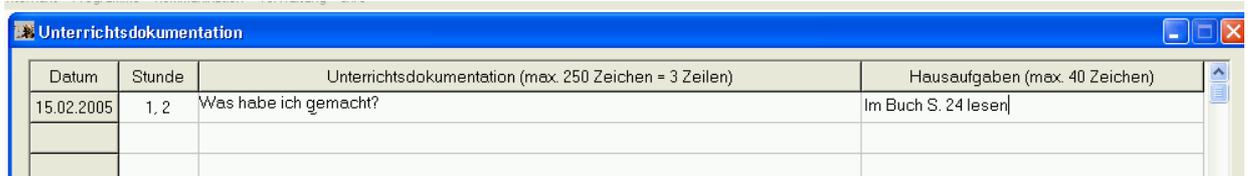
Nach dem Export wird automatisch Microsoft-Excel geöffnet, die ausgewählte Klassen bzw. Kursliste wird angezeigt und kann weiter bearbeitet werden.



## Unterrichtsdokumentation

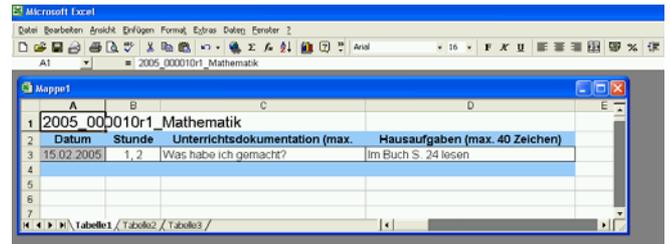


Mit Hilfe der Unterrichtsdokumentation können Sie eine übersichtliche Liste der Unterrichtsereignisse und Themen führen.

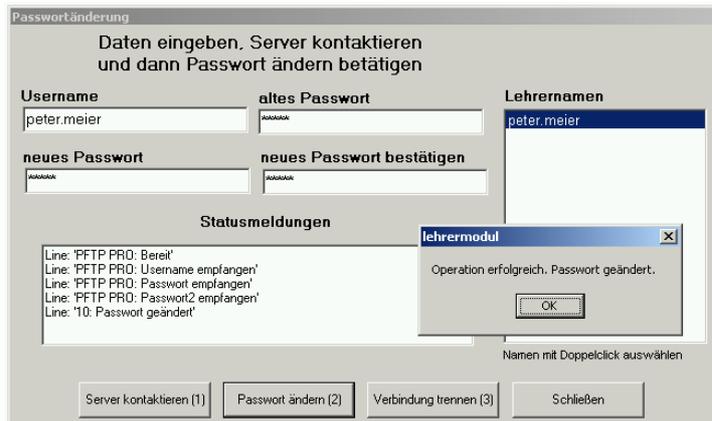


Datum	Stunde	Unterrichtsdokumentation (max. 250 Zeichen = 3 Zeilen)	Hausaufgaben (max. 40 Zeichen)
15.02.2005	1, 2	Was habe ich gemacht?	Im Buch S. 24 lesen

Die erstellte Liste kann für eine weitere Verarbeitung nach Excel exportiert werden.



## Wie kann ich mein (Lehrer-) Passwort ändern?



Aus der Lehrer-Liste mit Doppelklick den Lehrer wählen.

Das alte Passwort eingeben.

Zwei mal das neue Passwort eingeben.

Danach in der richtigen Reihenfolge die Knöpfe betätigen.

- (1) Server kontaktieren
- (2) Passwort ändern
- (3) Verbindung trennen

Im unteren Fenster ist ein Protokoll über die Serververbindung und die Passwortänderung zu sehen.

Danach Fenster schließen.

Es kann bis zu 10 Minuten dauern, bis das so vergebene Passwort seine Gültigkeit erhält.

## Wie kann ich das Passwort eines Schülers ermitteln?



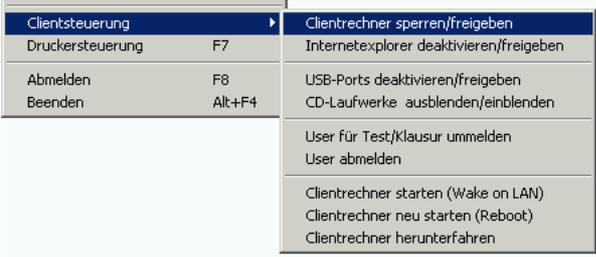
Über den Menüpunkt *Verwaltung\_Kurs/Projektverwaltung* gelangt man zu der Liste der Schüler.

Dort wählt man den Namen aus und erhält über die rechte Maustaste den Menüpunkt „Userpasswort ermitteln“.



In der Anmeldemaske muss der Lehrer sein Lehrer-Passwort eingeben, um das Passwort des ausgewählten Schülers zu erfahren.



Wie habe ich Zugriff auf die Clients / Schülerarbeitsplätze?	
<p><b>Clientsteuerung</b> Der Menüpunkt „Clientsteuerung“ ermöglicht es dem Lehrer, die Schülerarbeitsplätze vom Lehrerarbeitsplatz aus zu steuern.</p>	
<p><b>Clients sperren/freigeben</b> Mit dieser Funktion können die Schüler-Arbeitsplätze gesperrt werden. Durch die Sperrung erhalten die Bildschirme der Schüler-Arbeitsplätze einen blauen Hintergrund, die Tastaturen sind gesperrt. Die Sperrung kann nur vom Lehrer-Arbeitsplatz aufgehoben werden.</p>	
<p><b>Internet sperren/freigeben</b> Sperrt den Zugriff auf das Internet für die ausgewählten Schüler-Arbeitsplätze.</p>	
<p><b>USB-Ports deaktivieren/freigeben</b> Sperrt die USB-Anschlüsse für die ausgewählten Schüler-Arbeitsplätze.</p>	
<p><b>CD-Laufwerke ausblenden/freigeben</b> Hiermit werden auf den Arbeitsplätzen der Schüler die dort vorhandenen CD-Laufwerke im Explorer ausgeblendet oder freigegeben.  Dies gelingt nur, wenn noch keine CD im Laufwerk eingelegt ist.</p>	
<p><b>User für Test/Klausur anmelden</b> Meldet die ausgewählten Clients im Klausur-Modus an. In diesem Modus sind alle Tausch-Verzeichnisse gesperrt. Die An- und Abmeldevorgänge werden dokumentiert.  Der Client „E202U01“ wird dann „E202U01test“.</p>	

### Standarduser anmelden

Mit der Funktion können alle erreichbaren Clients automatisch vom Test-Modus abgemeldet und in dem normalen Modus angemeldet werden.

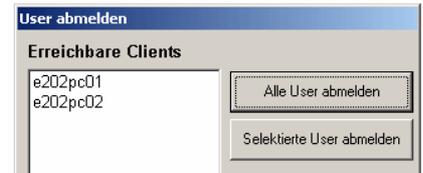
Der Client „E202U01test“ wird dann „E202U01“.



### Clientrechner starten (Wake on LAN)

Mit dieser Funktion können alle Schüler-Arbeitsplätze in einem Raum vom Lehrer-Arbeitsplatz aus gestartet werden.

( Dies funktioniert nur dann, wenn aus dem LANiS-Admin-Modul mit LANiS-Remote die IP-Adressen der Clients ermittelt wurden. )



### Clientrechner neu starten (Reboot)

Die Funktion führt einen Neustart alle Schüler-Arbeitsplätze in einem Raum aus.



### Clientrechner herunterfahren

Die Funktion ermöglicht es, alle Schüler-Arbeitsplätze gleichzeitig herunter zu fahren. Dadurch lassen sich fehlerhafte Abmeldungen vermeiden.

( Steht nicht immer zur Verfügung. )



### Bildschirmübertragung

Diese Funktion ermöglicht es, den Bildschirminhalt eines Schülerplatzes auf dem Lehrerrechner anzuzeigen, den Inhalt des Lehrer-Bildschirms auf die Schülerbildschirme zu übertragen und die Fernsteuerung der Schülerarbeitsplätze ( Ein-/Ausschalten).

Grundlage dieser Funktionen ist das Programm VNC (Virtual Network Computing“).

Nach dem Starten des Programms werden die im Netzwerk erreichbaren Clients gesucht.

Die grün markierten Arbeitsplätze sind besetzt und erreichbar, die rot markierten nicht.



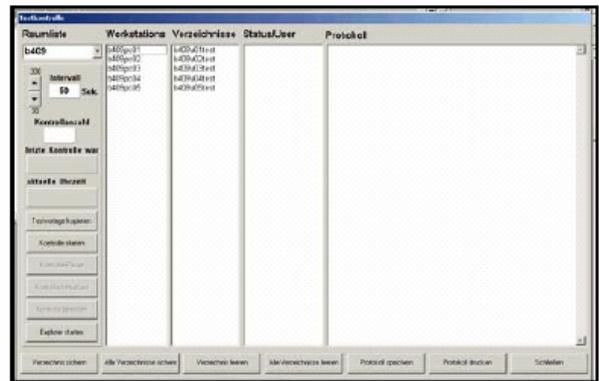
### Hinweis:

Beim ersten Start dieser Funktion verlangt das Programm möglicherweise die Datei data1.msi, diese Datei befindet sich üblicherweise auf der MS-Office-CD Nr.1. Halten Sie diese CD während der Erprobungsphase des Lehrermoduls bereit und legen Sie diese in das Laufwerk, wenn sie verlangt wird. Der Setup-Dialog wird nach 15-maligem Betätigen des Buttons „Abbrechen“ ebenfalls beendet.

**Wie starte ich die Klausur-Umgebung?**

**Klassenarbeit**

Mit dieser Funktion kann im Computerraum eine Klausur-Umgebung gestartet werden. Dies umfasst das Erstellen von speziellen Testverzeichnissen, das Verteilen und Einsammeln von Arbeitsaufträgen und die Überwachung der An- und Abmeldevorgänge. Die Funktion „Klassenarbeit“ stellt eine besonders geschützte Arbeitsumgebung zur Verfügung, in der ein Datenaustausch unter den Schülerarbeitsplätzen nicht möglich ist. Um dies zu gewährleisten, müssen sich die Schüler auf eine bestimmte Weise anmelden, dies wird im Folgenden beschrieben:



Wir befinden uns in einem Raum mit der Bezeichnung „B409“, in diesem Raum soll am Computer eine Klassenarbeit geschrieben werden.. Üblicherweise melden sich die Schüler an den Arbeitsplätzen mit B409U01, B409U02,.. an. In der Klassenarbeitssituation wird der Anmeldenamen durch das Wort „test“ ergänzt, ein Schüler meldet sich demnach mit dem Benutzernamen *B409U01test* an, ein Passwort gibt es nicht.



Möglichkeit 1: Automatische Anmeldung

Der Lehrer meldet die Schülerarbeitsplätze automatisch vom Lehrer-Modul um. Dies erfolgt im Menü Unterricht – Clientsteuerung – User für Test/Klausur anmelden

Möglichkeit 2: Manuelle Anmeldung

Jeder Schüler meldet sich in der Klausur-Umgebung an, indem er den Anmeldenamen in der beschriebenen Weise ändert.

Dem Schüler wird ein Verzeichnis mit der Bezeichnung „B409testVorlagen“ zugewiesen, im Windows-Explorer kann man diesen sehen. In diesem Verzeichnis werden die Arbeitsaufträge des Lehrers abgelegt, in diesem Verzeichnis speichert der Schüler die Ergebnisse seiner Klassenarbeit. Nach der Klausur kann der Lehrer die Verzeichnisse von allen angemeldeten Schülern einsammeln und speichern, auf einem Speichermedium kann er sie dann z.B. nach Hause zur Kontrolle mit nehmen.

**Im Fenster für die Klassenarbeit sind vier Spalten zu finden:**

**Workstations:** In der ersten (linken) Spalte sind die Computernamen derjenigen Rechner zu finden, die im verwendeten Raum vorhanden sind.

Workstations	Verzeichnisse	Status/User	Protokoll
b409pc01	b409u01test	B409U01test	16:17:51 Kontrollfunktion wurde gestartet
b409pc02	b409u02test	nicht angeschaltet	Zeit PC Status
b409pc03	b409u03test	nicht angeschaltet	-----
b409pc04	b409u04test	nicht angeschaltet	16:17:51 b409pc01 B409U01test
b409pc05	b409u05test	nicht angeschaltet	16:17:51 b409pc02 nicht angeschaltet/erreichbar
			16:17:51 b409pc03 nicht angeschaltet/erreichbar
			16:17:51 b409pc04 nicht angeschaltet/erreichbar
			16:17:51 b409pc05 nicht angeschaltet/erreichbar
			-----
			16:18:50 Vorlage/n wurde/n in Vorlagenverzeichnis kopiert
			-----
			16:19:05 Kontrollfunktion in Pausenmodus geschaltet
			-----
			16:19:08 Kontrollfunktion Pausenmodus beendet
			-----
			16:19:12 Kontrollfunktion wurde beendet

**Verzeichnisse:** In der zweiten Spalte sind die Benutzernamen zu finden, mit denen sich die User an den Schülerarbeitsplätzen anmelden müssen. Nach dem LANiS-Namensschema sind diese Namen ( für einen exemplarischen Raum B409) B409U01test, B409U02text,.. . Für jeden dieser Benutzer ist im FTP-Bereich ein Home-Laufwerk vorhanden. In diese werden die Test-Vorlagen kopiert und in diesem Verzeichnis legt der Schüler seine Ergebnisse ab.

**Status/User:** In der dritten Spalte ist der Status jedes Arbeitsplatzes zu sehen. B409U01test ist ordnungsgemäß angemeldet, alle anderen Rechner sind nicht angeschaltet.

**Protokoll:** In der vierten (rechten) Spalte ist ein Protokoll zu sehen, dass über alle Vorgänge im Raum Auskunft gibt. Das Protokoll kann nach der Klausur als Textdatei gespeichert werden.

In der **Raumliste** kann man wählen, in welchem Raum die Klausur/Klassenarbeit geschrieben wird.

Das **Intervall** gibt an, in welchem zeitlichen Abstand die Schülerarbeitsplätze des benutzten Raums überwacht werden. Weiterhin wird die Anzahl der bislang durchgeführten **Kontrollen** angezeigt.

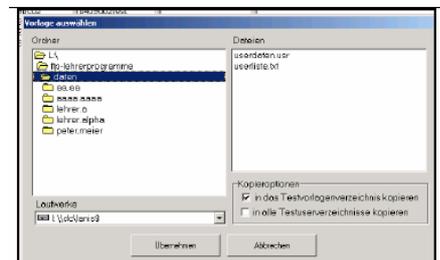
Ebenso werden die aktuelle **Uhrzeit** und die Uhrzeit der letzten Kontrolle angegeben.

Mit „**Testvorlage kopieren**“ lassen sich Dateien in die Schülerverzeichnisse verschicken. Eine genaue Beschreibung dieser Funktion findet man in der Dokumentation unter „Testvorlage kopieren“.



### Testvorlage kopieren

Mit der Funktion kann der Lehrer eine Datei oder ein Verzeichnis an alle erreichbaren Schülerarbeitsplätze verteilen. In einer Klausursituation können dies z.B. Textquellen oder schriftliche Arbeitsaufträge sein.



### Kontrolle starten

Mit dieser Funktion wird die Überwachung des gewählten Raums gestartet. Zuerst stellt das Programm fest, welche Rechner im Netzwerk angemeldet sind. Der Status jedes Rechners wird im Protokollfenster sichtbar. Mit „Kontrolle Pause“ wird das Protokoll angehalten. Mit „Kontrolle beenden“ wird die Kontrolle beendet, das Protokoll wird nicht weiter ergänzt.



### Klassenarbeit

Die Funktionen der Buttons am unteren Rand des Klassenarbeits-Fensters sind einfach zu überblicken.



**Verzeichnis sichern:** Sichert ein Verzeichnis, welches in der zweiten Spalte ausgewählt wurde. Der Pfad für die Datensicherung wird dann vom Lehrer angegeben.

**Alle Verzeichnisse sichern:** Sichert die Testverzeichnisse von allen Schülerarbeitsplätzen, die angemeldet sind. Der Lehrer kann den Pfad für die Sicherung wählen. Diese Funktion ist dafür vorgesehen, am Ende einer Klassenarbeit die Ergebnisse aller Schüler einzusammeln. Allerdings muss sich der Lehrer merken, welcher Schüler an welchem Arbeitsplatz gesessen hat. Zur Vereinfachung sollten die Schüler ihren Namen und die Arbeitsplatz-Bezeichnung auf das erstellte Dokument schreiben.

**Verzeichnis leeren:** Löscht alle Dateien aus einem gewählten Klassenarbeits-Verzeichnis.

**Alle Verzeichnisse leeren:** Löscht die Daten aus allen Klassenarbeits-Verzeichnissen der angemeldeten Arbeitsplätze.

**Protokoll speichern:** Speichert das Protokoll, das während der Klassenarbeit erstellt wurde und sich nun in der rechten Spalte des Fensters befindet.

**Protokoll drucken:** Druckt das Protokoll, das während der Klassenarbeit erstellt wurde und sich nun in der rechten Spalte des Fensters befindet.

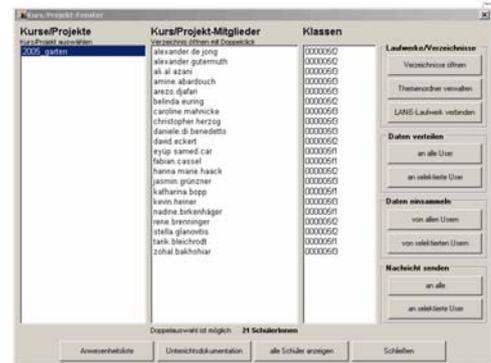
## Wie verteile ich Arbeitsaufträge an meine Schüler?



Über das Menü Unterricht Kurs/Projekt öffnen

gelangt der Lehrer zu dem Fenster, in dem die Kurse/Projekte angezeigt werden.

Durch Klick in der linken Spalte sucht er sich einen Kurs aus, z.B. 2005\_Garten. In der mittleren Spalte werden die Namen aller Schüler angezeigt, die zu dem Kurs gehören.



### Themenordner verwalten

Mit dieser Funktion kann der Lehrer Themenordner erstellen. Diese Ordner werden dann in den Verzeichnissen aller Schüler, die an dem Kurs teil nehmen, erstellt.

Für den Kurs 2005\_Garten könnte er den Ordner Blumenbeet oder Bäume erstellen.

Beim Lehrer wird ein Ordner mit der selben Bezeichnung erstellt.



Die Themenordner können vom Lehrer gelöscht werden. Hierbei kann der Lehrer festlegen, ob die Themenordner in den Verzeichnissen der Schüler

- belassen werden
- verschoben werden ( in den Ordner Archiv)
- gelöscht werden



### Daten verteilen

Der Lehrer kann Daten an Schüler verteilen, dies können Arbeitsblätter, Bilder, Texte oder Arbeitsblätter sein. Die Auswahl kann an alle Schüler des Kurses oder an ausgewählte Schüler erfolgen.

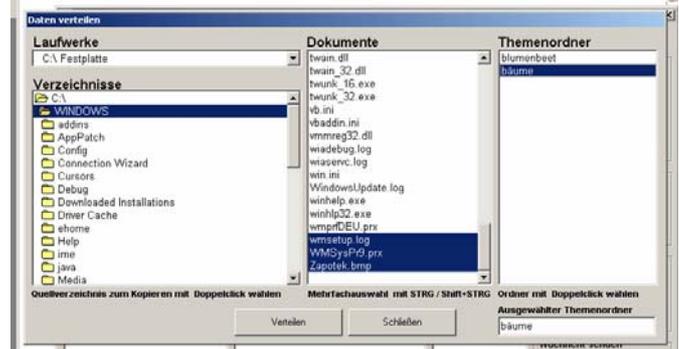


In der linken Box wählt der Lehrer den Ordner, in dem sich die Daten befinden, die verteilt werden sollen

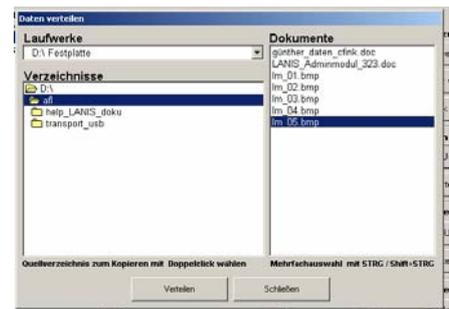
In der mittleren Box werden die Daten (Dateien) ausgewählt.

In der rechten Box wird ein Themenordner ausgewählt, in den die Daten an die Schüler verteilt werden sollen. Der Themenordner wird in der rechten Box durch Doppelklick ausgewählt, der Name erscheint dann im Feld unterhalb der Box.

Danach verteilt man über den Knopf „Verteilen“ die Daten.



Wenn der Lehrer keine Themenordner angelegt hat, dann erscheint ein Fenster, das nur zwei Boxen enthält.



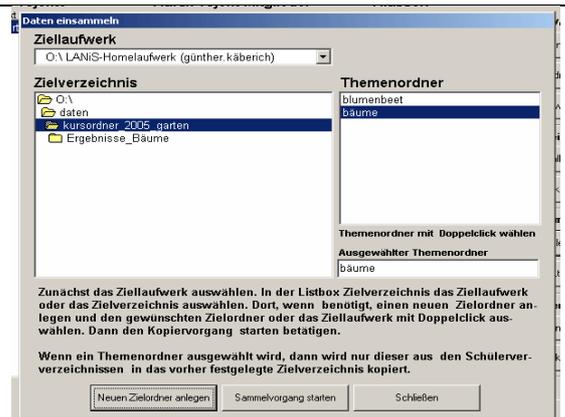
### Daten einsammeln

Mit dieser Funktion kann der Lehrer Daten von Schülern einsammeln. Hierbei kann es sich um bearbeitete Aufträge oder andere Arbeitsergebnisse handeln.

Zu Beginn wählt der Lehrer durch Doppelklick einen Themenordner aus, den er von den Schülern einsammeln möchte. Wenn der Lehrer diese Ordner vorher angelegt hat, befindet sich bei jedem Schüler des Kurses ein Ordner mit dieser Bezeichnung. ( z.B. bäume)

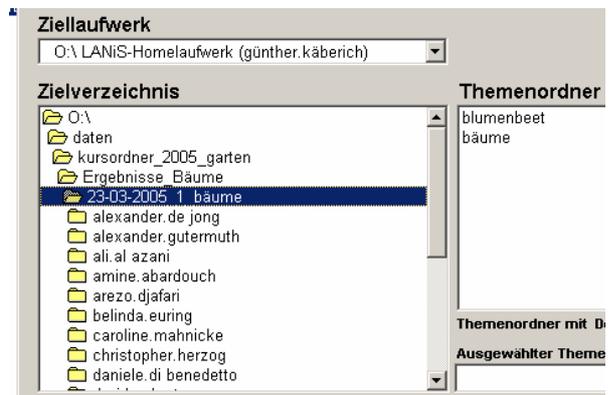
Danach wählt der Lehrer das Ziel aus, in das alle Ordner der Schüler kopiert werden sollen. Er kann mit dem Button „Neuen Zielordner anlegen“

Einen neuen Ordner erzeugen. (hier z.B. ergebnisse\_bäume )



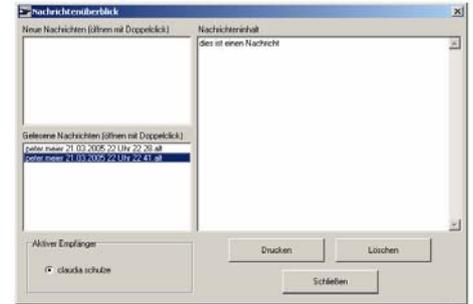
Durch Betätigen des Buttons „Sammelvorgang starten“ werden die Ordner aller Schüler in den Zielordner kopiert. Das aktuelle Datum und eine laufende Nummer werden voran gestellt.

Hierbei sollte berücksichtigt werden, dass sich nach den Sammelvorgang eine große Datenmenge im Ordner des Lehrers befindet. Überflüssige Ergebnis sollten daher bei Gelegenheit gelöscht werden.



### Nachricht senden

Mit dieser Funktion kann der Lehrer Nachrichten an ausgewählte oder alle Schüler eines Kurses schicken.  
Die versendete Nachricht erscheint dann beim Schüler im Nachrichtenüberblick.



## Hinweise für den Administrator: Wie wird das Lehrermodul installiert?

### **Wichtig:**

*Dies ist **keine** vollständige Installationsanleitung!!  
Diese Beschreibung soll nur noch einmal die  
wesentlichen Schritte verdeutlichen.  
Lesen Sie zur Installation die Installationsanleitung für  
LANiS.*

Der Computernamen des Rechners, den Sie zum Lehrer-Arbeitsplatz machen möchten, muss den LANiS-Konventionen entsprechen. Ist dies nicht der Fall, dann kann es bei der Verwendung von LANiS zu Konflikten und zu Einschränkungen im Funktionsumfang führen.

Im Raum B409 muss der Lehrerarbeitsplatz den Computernamen „B409PC00“ haben. Sorgen Sie dafür, dass der Rechner mit diesem Computernamen in der Domäne aufgenommen wird.

Für die erstmalige Installation am Lehrer-Arbeitsplatz muss ein Installationsprogramm gestartet werden. Dazu meldet man sich vom Lehrer-Arbeitsplatz als Lanis-Administrator an der Domäne an.

Bei der Installation am Server wurde dieser Benutzer eingerichtet. Der Rechner muss den oben beschriebenen Computernamen tragen.

Benutzername: lanisadmin

Kennwort: L1nis1dmin

Im Windows-Explorer erhält man unter dem Buchstaben L: eine Freigabe auf das LANiS-Verzeichnis.

Starten Sie dort das Programm

**L:\LANiS\$\quellen\setuppwd.exe**

Setuppwd.exe bereitet ihren Computer als Lehrer-Arbeitsplatz vor.

Nach der Installation und mehreren Neustarts sollte auf dem Desktop eine Verknüpfung mit dem Lehrermodul erscheinen.

Sollte diese nicht vorhanden sein, so erstellen sie eine Verknüpfung zum folgenden Programm und legen Sie diese auf dem Desktop ab:

L:\ftp-lehrerprogramme\lehrermodul.exe

Durch Doppelklick auf das Icon startet das LANiS-Admin- Modul.

Es erscheint die Oberfläche des LANiS-Lehrermoduls.

Melden Sie sich vom Computer ab und führen Sie eine

Neuanmeldung durch:

Benutzername: **B409U00** ( oder die entsprechende Raumbezeichnung nach Ihrer Installation)

Kennwort : **kein Kennwort**

